

Reisemobil & Caravan Hochglanz-Versiegelung

Druckdatum 09.09.2025
Bearbeitungsdatum 09.09.2025
Version 1.3 (de)
ersetzt Fassung vom 17.05.2023 (1.2)



ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname/Bezeichnung Reisemobil & Caravan Hochglanz-Versiegelung
Art-Nr. 1.0701.07318.00000
Eindeutiger Rezepturidentifikator UFI: R98N-20U6-200E-M3S2

Gefahrbestimmende Komponenten

Kohlenwasserstoffe, C9-C10, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, <2% Aromaten, Kohlenwasserstoffe, C8-C9, Isoalkane, Kohlenwasserstoffe, C11-C14, Isoalkane, Cycloalkane, <2% Aromaten

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/Gemischs

Reinigungs- und Pflegemittel

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant

Yachticon A. Nagel GmbH
Bürgermeister-Bombeck-Str. 1,
D-22851 Norderstedt
Telefon +49 40 511 37 80
Telefax +49 40 51 74 37
E-Mail yachticon@yachticon.de
Webseite www.yachticon.de

Auskunft gebender Bereich:

Telefon +49 40 511 37 80
Telefax +49 40 51 74 37

E-Mail (fachkundige Person):
yachticon@yachticon.de

1.4 Notrufnummer

Giftinformationszentrale Berlin +49(0)30 / 19240

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] Einstufungsverfahren

STOT SE 3, H336

Asp. Tox. 1, H304

Aquatic Chronic 3, H412

Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Gefahrenhinweise für Umweltgefahren

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Bemerkung

Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

Reisemobil & Caravan Hochglanz-Versiegelung

Druckdatum 09.09.2025
Bearbeitungsdatum 09.09.2025
Version 1.3 (de)
ersetzt Fassung vom 17.05.2023 (1.2)

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrbestimmende Komponenten

Kohlenwasserstoffe, C9-C10, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, <2% Aromaten, Kohlenwasserstoffe, C8-C9, Isoalkane, Kohlenwasserstoffe, C11-C14, Isoalkane, Cycloalkane, <2% Aromaten

Gefahrenpiktogramme



GHS07



GHS08

Signalwort

Gefahr

Gefahrenhinweise

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P103 Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese.

P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P331 KEIN Erbrechen herbeiführen.

P301 + P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

P405 Unter Verschluss aufbewahren.

P501 Inhalt/Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen.

Ergänzende Gefahrenmerkmale

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Besondere Vorschriften für ergänzende Kennzeichnungselemente für bestimmte Gemische

EUH208 Enthält 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on, 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1) . Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Besondere Vorschriften für die Verpackung

Ertastbares Warnzeichen (EN/ISO 11683).

Kindergesicherte Verschlüsse (EN 862/ISO 8317).

Zusätzliche Hinweise

Das Produkt enthält Konservierungsmittel.

Andere Kennzeichnung

30 % und darüber aliphatische Kohlenwasserstoffe

unter 5 % nichtionische Tenside

unter 5 % aromatische Kohlenwasserstoffe

METHYLISOTHIAZOLINONE und METHYLCHLOROISOTHIAZOLINONE (Konservierungsstoffe)

TETRAMETHYLOLGLYCOURIL (Konservierungsstoff)

2.3 Sonstige Gefahren

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

Reisemobil & Caravan Hochglanz-Versiegelung

Druckdatum 09.09.2025
Bearbeitungsdatum 09.09.2025
Version 1.3 (de)
ersetzt Fassung vom 17.05.2023 (1.2)



ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

nicht anwendbar

3.2 Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	EG-Nr.	Index-Nr.	Stoffname	Konzentration	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	SCL/ M/ ATE
	927-241-2		Kohlenwasserstoffe, C9-C10, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, <2% Aromaten	> 25 < 30 Gew-%	Flam. Liq. 3; H226 STOT SE 3; H336 Asp. Tox. 1; H304 Aquatic Chronic 3; H412; EUH066	ATE(Oral): > 5000 mg/kg ATE(Dermal): > 5000 mg/kg
	932-020-9		Kohlenwasserstoffe, C8-C9, Isoalkane	5 < 10 Gew-%	Flam. Liq. 3; H226 STOT SE 3; H336 Asp. Tox. 1; H304 Aquatic Chronic 2; H411; EUH066	ATE(Oral): > 7100 mg/kg ATE(Dermal): > 2200 mg/kg ATE(Einatmung Stäube/Nebel): > 9.4 mg/L
90622-58-5	927-285-2		Kohlenwasserstoffe, C11-C14, Isoalkane, Cycloalkane, <2% Aromaten	1 < 5 Gew-%	Asp. Tox. 1; H304; EUH066	
5395-50-6	226-408-0		Tetramethylolacetylendiarnstoff (Konservierungsstoff)	0.01 < 0.05 Gew-%	Skin Sens. 1B; H317	
55965-84-9		613-167-00-5	Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)	> 0.00015 < 0.0015 Gew-%	Acute Tox. 2; H330 Acute Tox. 2; H310 Acute Tox. 3; H301 Skin Corr. 1C; H314 Eye Dam. 1; H318 Skin Sens. 1A; H317 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410; EUH071	Skin Corr. 1C; H314: C>=0.6% Skin Irrit. 2; H315: 0.06%<=C<0.6% Eye Dam. 1; H318: C>=0.6% Eye Irrit. 2; H319: 0.06%<=C<0.6% Skin Sens. 1A; H317: C>=0.0015% M=100 (Aquatic Acute 1) M=100 (Aquatic Chronic 1) ATE(Oral): 457 mg/kg ATE(Dermal): 660 mg/kg ATE(Einatmung Stäube/Nebel): 1.23 mg/m³
REACH-Nr.	Stoffname					
01-2119471843-32-XXXX	Kohlenwasserstoffe, C9-C10, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, <2% Aromaten					
01-2119548395-31-XXXX	Kohlenwasserstoffe, C8-C9, Isoalkane					
01-2119480162-45-XXXX	Kohlenwasserstoffe, C11-C14, Isoalkane, Cycloalkane, <2% Aromaten					
01-2120764691-48-XXXX	Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)					

Bemerkung

Stoffspezifische Grenzwerte wurden für die Einstufung des Produktes berücksichtigt.

Reisemobil & Caravan Hochglanz-Versiegelung

Druckdatum 09.09.2025
Bearbeitungsdatum 09.09.2025
Version 1.3 (de)
ersetzt Fassung vom 17.05.2023 (1.2)



ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Bei Beschwerden Arzt hinzuziehen.

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen.
Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.
Bei auftretender und/oder andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen.
Kontaktlinsen entfernen.
Bei Reizung Augenarzt konsultieren.

Nach Verschlucken

KEIN Erbrechen einleiten - Aspirationsgefahr!
Mund gründlich mit Wasser ausspülen.
Sofort ärztlichen Rat einholen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Daten verfügbar

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

alkoholbeständiger Schaum
Trockenlöschmittel
Kohlendioxid (CO₂)
Wassersprühstrahl

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Verbrennungsprodukte

Brandgase von organischen Materialien sind grundsätzlich als Atmungsgifte einzustufen.
Im Brandfall Bildung von gefährlichen Gasen möglich.
Bei Brand kann freigesetzt werden:
Kohlenmonoxid
Kohlendioxid (CO₂)

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
Chemieschutzanzug

Reisemobil & Caravan Hochglanz-Versiegelung

Druckdatum 09.09.2025
Bearbeitungsdatum 09.09.2025
Version 1.3 (de)
ersetzt Fassung vom 17.05.2023 (1.2)



Zusätzliche Angaben

Bildet mit Wasser rutschige Beläge.
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.
Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal

Für ausreichende Lüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
Haut- und Augenkontakt vermeiden.
Persönliche Schutzausrüstung verwenden.
Bei Einwirkung von Dämpfen/Aerosol Atemschutz verwenden.
Bildet mit Wasser rutschige Beläge.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Bei der Verunreinigung von Boden, Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.
Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für Rückhaltung

Produkt nicht mit Wasser verteilen.
Nicht mit Wasser nachspülen - extreme Rutschgefahr!
Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Universalbindemittel, Kieselgur) aufnehmen.
Das aufgenommene Material vorschriftsmässig entsorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7
Entsorgung: siehe Abschnitt 13
Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8
Notrufnummer: siehe Abschnitt 1

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen

Wenn eine lokale Absaugung nicht möglich oder unzureichend ist, sollte nach Möglichkeit eine gute Belüftung des Arbeitsbereiches sichergestellt werden.
Einatmen von Dämpfen vermeiden.
Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmassnahmen sind zu beachten.
(Schleif-)Stäube nicht einatmen.
Behälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.
Vermeiden von:
Augenkontakt
Hautkontakt

Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene

Gründliche Hautreinigung sofort nach der Handhabung des Produktes.
Hautpflegeprodukte nach der Arbeit verwenden.
Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.

Reisemobil & Caravan Hochglanz-Versiegelung

Druckdatum 09.09.2025
 Bearbeitungsdatum 09.09.2025
 Version 1.3 (de)
 ersetzt Fassung vom 17.05.2023 (1.2)

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern.
 Behälter dicht geschlossen halten.

Lagerklasse

10-13 Sonstige brennbare und nicht brennbare Stoffe

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Daten verfügbar

*** ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen***** 8.1 Zu überwachende Parameter***** Arbeitsplatzgrenzwerte**

CAS-Nr.	EG-Nr.	Arbeitsstoff	Arbeitsplatzgrenzwert
5395-50-6	226-408-0	Tetrahydro-1,3,4,6-tetrakis(hydroxymethyl)imidazo(4,5-d)imidazol-2,5(1H,3H)-dion (Tetramethylolacetylendiarnstoff)	0,046 [ml/m ³ (ppm)] 0,5 E [mg/m ³] Spitzenbegrenzung 2(I) DFG, Sh, Y, 11 TRGS 900
55965-84-9		Kathon - mixture (3:1) (5-Chloro-2-methyl-2,3-dihydroisothiazol-3 one and 2-Methyl-2,3-dihydroisothiazol-3 one)	0,05 [mg/m ³] (A)
55965-84-9		Kathon - mixture (3:1) (5-Chloro-2-methyl-2,3-dihydroisothiazol-3 one and 2-Methyl-2,3-dihydroisothiazol-3 one)	0,2 (1) [mg/m ³] Kurzzeit(mg/m ³) 0,4 (1) (1) inhalable fraction (CH)
		Kohlenwasserstoffgemische, Verwendung als Lösemittel (Lösemittelkohlenwasserstoffe), additiv-frei - C9-C15 Aliphaten	600 [mg/m ³] Spitzenbegrenzung 2(II) AGS

DNEL Arbeitnehmer

CAS-Nr.	Arbeitsstoff	DNEL Wert	DNEL Typ	Bemerkung
	Kohlenwasserstoffe, C9-C10, n-77 mg/kg KG/Tag Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, <2% Aromaten		Langzeit dermal (systemisch)	
	Kohlenwasserstoffe, C8-C9, Isoalkane	170 mg/kg KG/Tag	Langzeit dermal (systemisch)	
	Kohlenwasserstoffe, C8-C9, Isoalkane	12 mg/m ³	Langzeit inhalativ (systemisch)	
	Kohlenwasserstoffe, C9-C10, n-871 mg/m ³ Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, <2% Aromaten		Langzeit inhalativ (systemisch)	
55965-84-9	Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-0.04 mg/m ³ methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)		akut inhalativ (lokal)	
55965-84-9	Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-0.02 mg/m ³ methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)		Langzeit inhalativ (lokal)	

Reisemobil & Caravan Hochglanz-Versiegelung

Druckdatum 09.09.2025
 Bearbeitungsdatum 09.09.2025
 Version 1.3 (de)
 ersetzt Fassung vom 17.05.2023 (1.2)

DNEL Verbraucher

CAS-Nr.	Arbeitsstoff	DNEL Wert	DNEL Typ	Bemerkung
	Kohlenwasserstoffe, C9-C10, n-46 mg/kg KG/Tag Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, <2% Aromaten		Langzeit – oral, systemische Effekte	
	Kohlenwasserstoffe, C8-C9, Isoalkane	0.85 mg/kg	Langzeit – oral, systemische Effekte	
	Kohlenwasserstoffe, C8-C9, Isoalkane	85 mg/kg KG/Tag	Langzeit dermal (systemisch)	
	Kohlenwasserstoffe, C9-C10, n-46 mg/kg KG/Tag Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, <2% Aromaten		Langzeit dermal (systemisch)	
	Kohlenwasserstoffe, C9-C10, n-185 mg/m ³ Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, <2% Aromaten		Langzeit inhalativ (systemisch)	
	Kohlenwasserstoffe, C8-C9, Isoalkane	3 mg/m ³	Langzeit inhalativ (systemisch)	
55965-84-9	Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)	0.11 mg/kg KG/Tag	akut – oral, systemische Wirkungen	
55965-84-9	Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)	0.04 mg/m ³	akut inhalativ (lokal)	
55965-84-9	Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)	0.09 mg/kg KG/Tag	Langzeit – oral, systemische Effekte	
55965-84-9	Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)	0.02 mg/m ³	Langzeit inhalativ (lokal)	

PNEC

CAS-Nr.	Arbeitsstoff	PNEC Wert	PNEC Typ	Bemerkung
	Kohlenwasserstoffe, C8-C9, Isoalkane	35 mg/kg Trockengewicht	Boden	
	Kohlenwasserstoffe, C8-C9, Isoalkane	0.0268 mg/L	Gewässer, Meerwasser	
	Kohlenwasserstoffe, C8-C9, Isoalkane	0.268 mg/L	Gewässer, Süßwasser	
	Kohlenwasserstoffe, C8-C9, Isoalkane	5.6 mg/L	Kläranlage (STP)	
	Kohlenwasserstoffe, C8-C9, Isoalkane	8.1 mg/kg Trockengewicht	Sediment, Meerwasser	
	Kohlenwasserstoffe, C8-C9, Isoalkane	8.1 mg/kg Trockengewicht	Sediment, Süßwasser	
55965-84-9	Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)	0.01 mg/kg	Boden	

Reisemobil & Caravan Hochglanz-Versiegelung

Druckdatum 09.09.2025
 Bearbeitungsdatum 09.09.2025
 Version 1.3 (de)
 ersetzt Fassung vom 17.05.2023 (1.2)

CAS-Nr.	Arbeitsstoff	PNEC Wert	PNEC Typ	Bemerkung
55965-84-9	Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)	3.39 µg/L	Gewässer, Meerwasser	
55965-84-9	Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)	3.39 µg/L	Gewässer, periodische Freisetzung	
55965-84-9	Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)	3.39 µg/L	Gewässer, Süßwasser	
55965-84-9	Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)	0.23 mg/L	Kläranlage (STP)	
55965-84-9	Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)	0.029 mg/kg	Sediment, Meerwasser	
55965-84-9	Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)	0.027 mg/kg	Sediment, Süßwasser	

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**Persönliche Schutzausrüstung****Augen-/Gesichtsschutz**

Schutzbrille

Handschutz

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller verschieden.

Die genaue Durchbruchzeit des Handschuhmaterials ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Da es sich bei dem Produkt um ein Gemisch aus mehreren Substanzen handelt, kann die Beständigkeit des Handschuhmaterials nicht im Voraus berechnet werden und muss daher vor der Anwendung überprüft werden.

Körperschutz:

Arbeitsschutzkleidung

Atemschutz

Atemschutz ist erforderlich bei:
 ungenügender Absaugung
 längerer Einwirkung

Geeignetes Atemschutzgerät:
 Kurzzeitig Filtergerät, Filter A/P2

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften****Aggregatzustand**

flüssig

Reisemobil & Caravan Hochglanz-Versiegelung

Druckdatum 09.09.2025
 Bearbeitungsdatum 09.09.2025
 Version 1.3 (de)
 ersetzt Fassung vom 17.05.2023 (1.2)

**Farbe**

weißlich

Geruch

charakteristisch

Sicherheitsrelevante Basisdaten

	Wert	Methode	Quelle, Bemerkung
Geruchsschwelle:	nicht bestimmt		
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	nicht bestimmt		
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich	nicht bestimmt		
Entzündbarkeit	nicht bestimmt		
Untere und obere Explosionsgrenze	nicht bestimmt		
Flammpunkt	nicht bestimmt		
Zündtemperatur	nicht bestimmt		
Zersetzungstemperatur			Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
pH-Wert	im Lieferzustand ca. 8		
Viskosität	dynamisch ca. 400 mPa*s (20°C)		mittelviskos
Löslichkeit(en)	Wasserlöslichkeit		teilweise löslich
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)	nicht bestimmt		
Dampfdruck	nicht bestimmt		
Dichte und/oder relative Dichte	0.98 g/cm ³ (20°C)		
Relative Dampfdichte	nicht bestimmt		
Partikeleigenschaften	nicht bestimmt		

9.2 Sonstige Angaben**Sonstige Angaben**

siehe technisches Merkblatt

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**10.1 Reaktivität**

Keine Daten verfügbar

10.2 Chemische Stabilität

Stabil bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
 Stabil unter den angegebenen Lagerbedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine Daten verfügbar

Reisemobil & Caravan Hochglanz-Versiegelung

Druckdatum 09.09.2025
 Bearbeitungsdatum 09.09.2025
 Version 1.3 (de)
 ersetzt Fassung vom 17.05.2023 (1.2)

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine Daten verfügbar

10.5 Unverträgliche Materialien

Keine Daten verfügbar

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Betreffend möglicher Zersetzungsprodukte siehe Abschnitt 5.

Zusätzliche Hinweise

Generell empfehlen wir, den Kontakt mit starken chemischen Reagenzien, wie z.B. Säuren, Laugen, Oxidations- und Reduktionsmitteln zu vermeiden.

*** ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Akute Toxizität****Tierdaten**

	Wirkdosis	Methode, Bewertung	Quelle, Bemerkung
Akute orale Toxizität	Kohlenwasserstoffe, C9-C10, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, <2% Aromaten > 5000 mg/kg Spezies Ratte CAS-Nr. 55965-84-9 Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1) LD50: 457 mg/kg Spezies Ratte	OECD 401	
	Kohlenwasserstoffe, C8-C9, Isoalkane LD50: > 7100 mg/kg Spezies Ratte	OECD 401	
Akute dermale Toxizität	Kohlenwasserstoffe, C9-C10, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, <2% Aromaten LD50: > 5000 mg/kg Spezies Kaninchen CAS-Nr. 55965-84-9 Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1) LD50: 660 mg/kg Spezies Kaninchen	OECD 402	
	Kohlenwasserstoffe, C8-C9, Isoalkane LD50: > 2200 mg/kg Spezies Kaninchen	OECD 402	

Reisemobil & Caravan Hochglanz-Versiegelung

Druckdatum 09.09.2025
 Bearbeitungsdatum 09.09.2025
 Version 1.3 (de)
 ersetzt Fassung vom 17.05.2023 (1.2)

	Wirkdosis	Methode, Bewertung	Quelle, Bemerkung
Akute inhalative Toxizität	CAS-Nr. 55965-84-9 Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1) Akute inhalative Toxizität (Staub/Nebel) LC50: 1.23 mg/m³ Spezies Ratte Expositionsdauer 4 h	OECD 403	
	Kohlenwasserstoffe, C8-C9, Isoalkane Akute inhalative Toxizität (Staub/Nebel) LC50: > 9.4 mg/L Spezies Ratte Expositionsdauer 4 h		

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**Abschätzung/Einstufung**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Schwere Augenschädigung/-reizung**Abschätzung/Einstufung**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierung der Atemwege**Abschätzung/Einstufung**

Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

Sensibilisierung der Haut**Abschätzung/Einstufung**

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Keimzellmutagenität**Abschätzung/Einstufung**

Keine Hinweise auf Gentoxizität vorhanden.

Karzinogenität**Abschätzung/Einstufung**

Keine Hinweise auf cancerogene Wirkung.

Reproduktionstoxizität**Abschätzung/Einstufung**

Keine Hinweise auf reproduktionstoxische Effekte.

*** Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition***** STOT SE 1 und 2***** Sonstige Angaben**

Keine Wirkung bekannt.

Reisemobil & Caravan Hochglanz-Versiegelung

Druckdatum 09.09.2025
 Bearbeitungsdatum 09.09.2025
 Version 1.3 (de)
 ersetzt Fassung vom 17.05.2023 (1.2)

STOT SE 3**Reizung der Atemwege****Sonstige Angaben**

Keine Wirkung bekannt.

Narkotisierende Wirkung**Abschätzung/Einstufung**

Nicht eingestuft

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**Sonstige Angaben**

Keine Wirkung bekannt.

Aspirationsgefahr**Bemerkung**

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren**Angaben über sonstige Gefahren**

	Wirkdosis	Methode, Bewertung	Quelle, Bemerkung
Endokrinschädliche Eigenschaften		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	

Sonstige Angaben

Aspiration kann zu Schädigungen der Atemwege oder der Lunge führen.
 Längerer oder wiederholter Kontakt mit dem Produkt führt zum Entfetten der Haut und kann nichtallergische Kontakthautschäden (Kontaktdermatitis) und/ oder Schadstoffresorption verursachen.
 Einatmen von Produktdämpfen kann zu Kopfschmerzen, Schläfrigkeit und Schwindelgefühlen führen.
 Das Produkt ist mit der bei Chemikalien üblichen Vorsicht zu handhaben.
 Weitere gefährliche Eigenschaften können nicht ausgeschlossen werden.

*** ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1 Toxizität****Aquatische Toxizität**

	Wirkdosis	Methode, Bewertung	Quelle, Bemerkung
Akute (kurzfristige) Fischtoxizität	Kohlenwasserstoffe, C9-C10, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, <2% Aromaten LL50 10< 30 mg/L Spezies Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle) Testdauer 96 h	OECD 203	

Reisemobil & Caravan Hochglanz-Versiegelung

Druckdatum 09.09.2025
 Bearbeitungsdatum 09.09.2025
 Version 1.3 (de)
 ersetzt Fassung vom 17.05.2023 (1.2)



	Wirkdosis	Methode, Bewertung	Quelle, Bemerkung
	CAS-Nr.55965-84-9 Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1) LC50: 0.19 mg/L Testdauer 96 h		
Chronische (langfristige) Fischtoxizität	CAS-Nr.55965-84-9 Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1) NOEC 0.098 mg/L Testdauer 28 d		
Akute (kurzfristige) Toxizität für Krebstiere	Kohlenwasserstoffe, C9-C10, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, <2% Aromaten EC50 22< 46 mg/L Spezies Daphnia magna (Großer Wasserfloh) Testdauer 48 h	OECD 202	
	CAS-Nr.55965-84-9 Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1) EC50 0.16 mg/L Testdauer 48 h		
Chronische (langfristige) Toxizität für wirbellose Wasserorganismen	CAS-Nr.55965-84-9 Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1) NOEC 0.004 mg/L Testdauer 21 d		
Akute (kurzfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien	Kohlenwasserstoffe, C9-C10, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, <2% Aromaten EC50 > 1000 mg/L Spezies Pseudokirchneriella subcapitata Testdauer 72 h	OECD 201	
Chronische (langfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien	nicht bestimmt		
Toxizität für andere aquatische Wasserpflanzen/Organismen	nicht bestimmt		

Reisemobil & Caravan Hochglanz-Versiegelung

Druckdatum 09.09.2025
 Bearbeitungsdatum 09.09.2025
 Version 1.3 (de)
 ersetzt Fassung vom 17.05.2023 (1.2)

	Wirkdosis	Methode, Bewertung	Quelle, Bemerkung
Toxizität für Mikroorganismen	CAS-Nr. 55965-84-9 Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1) EC50 7.92 mg/L Spezies Abwasserbakterien Testdauer 3 h		

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**Abschätzung/Einstufung**

Das/die in diesem Gemisch enthaltenen Tensid(e) erfüllen die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit, wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 (Detergenzien Verordnung) vorgeschrieben sind.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

*** 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**

	Wirkdosis	Methode, Bewertung	Quelle, Bemerkung
Endokrinschädliche Eigenschaften		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	

12.7 Andere schädliche Wirkungen**Zusätzliche ökotoxikologische Informationen****Zusätzliche Angaben**

Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden.
 Ökologische Daten für das Gemisch liegen nicht vor.

*** ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung***** 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung****Sachgerechte Entsorgung / Produkt**

Entsorgung gemäß Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG).
 Dementsprechend sind "Abfälle zur Verwertung" und "Abfälle zur Beseitigung" zu unterscheiden.
 Besonderheiten - insbesondere bei der Anlieferung - werden darüber hinaus auch durch die Bundesländer geregelt.

Sachgerechte Entsorgung / Verpackung

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

*** Bemerkung**

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

Reisemobil & Caravan Hochglanz-Versiegelung

Druckdatum 09.09.2025
 Bearbeitungsdatum 09.09.2025
 Version 1.3 (de)
 ersetzt Fassung vom 17.05.2023 (1.2)



*** ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

	Landtransport (ADR/RID)	Seeschiffstransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer	-	-	-
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	-	-	-
14.3 Transportgefahrenklassen	-	-	-
14.4 Verpackungsgruppe	-	-	-
14.5 Umweltgefahren	-	-	-

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine Daten verfügbar

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Keine Daten verfügbar

*** Alle Verkehrsträger**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse (WGK)
 deutlich wassergefährdend (WGK 2)
 nach AwSV

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Daten verfügbar

*** ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

*** Änderungshinweise**

* Daten gegenüber der Vorversion geändert

Reisemobil & Caravan Hochglanz-Versiegelung

Druckdatum 09.09.2025
Bearbeitungsdatum 09.09.2025
Version 1.3 (de)
ersetzt Fassung vom 17.05.2023 (1.2)



* **Abkürzungen und Akronyme**

Für Abkürzungen und Akronyme siehe ECHA: Leitlinien zu den Informationsanforderungen und zur Stoffsicherheitsbeurteilung, Kapitel R.20 (Verzeichnis von Begriffen und Abkürzungen).

CLP: Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung

GHS: Global Harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien

REACH: Registrierung, Bewertung und Zulassung von Chemikalien

PBT: persistent und bioakkumulierbar und giftig

PNEC: Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration

SCL: Specific concentration limit

STOT: Spezifische Zielorgan-Toxizität

SVHC: besonders besorgniserregender Stoff

DNEL: abgeleitete Nicht-Effekt-Konzentration

vPvB: sehr persistent, sehr bioakkumulierbar

ATE: Schätzwert akuter Toxizität

EC50: effektive Konzentration 50%

IC50: Hemmstoffkonzentration 50 %

LC50: Letale (Tödliche) Konzentration 50%

LD50: Letale (Tödliche) Dosis 50%

WGK: Wassergefährdungsklasse

Siehe Übersichtstabelle unter www.euphrac.eu

Flam. Liq. 3: Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3

Acute Tox. 3, H301: Akute Toxizität (oral), Kategorie 3

Acute Tox. 2, H310: Akute Toxizität (dermal), Kategorie 2

Skin Corr. 1C: Ätzwirkung auf die Haut, Unterkategorie 1C

Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung, Kategorie 1

Skin Sens. 1A: Hautallergen, Unterkategorie 1A

Skin Sens. 1B: Hautallergen, Unterkategorie 1B

STOT SE 3, H336: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3 (betäubende Wirkung)

Asp. Tox. 1: Aspirationstoxizität, Kategorie 1

Aquatic Acute 1: Kurzzeitige (akute) Gewässergefährdung, Kategorie 1

Aquatic Chronic 1: Langfristige (chronische) Gewässergefährdung, Kategorie 1

Aquatic Chronic 2: Langfristige (chronische) Gewässergefährdung, Kategorie 2

Aquatic Chronic 3: Langfristige (chronische) Gewässergefährdung, Kategorie 3

Acute Tox. 2, H330: Akute Toxizität (Einatmen), Kategorie 2

Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Datenblätter der Vorlieferanten.

European Chemicals Agency (ECHA)

Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 3 (NICHT Einstufung des Gemisches).

Umweltbundesamt Berlin (Wassergefährdungsklassen)

* **Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

Die Einstufung des Gemisches wurde nach der Berechnungsmethode gem. CLP-Verordnung (1272/2008) durchgeführt.

Schulungshinweise

Siehe technisches Datenblatt für weitere Informationen.

Zusätzliche Hinweise

Bestehende nationale und lokale Gesetze bezüglich Chemikalien sind zu beachten.

Die nationalen Sonderregelungen müssen von jedem Anwender eigenverantwortlich umgesetzt werden!

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

Bitte Zusatzinformationen beachten! Unsere Sicherheitsdatenblätter sind nach den gültigen EU-Richtlinien erstellt worden, OHNE Berücksichtigung der besonderen nationalen Vorschriften im Umgang mit Gefahrstoffen und Chemikalien.

Reisemobil & Caravan Hochglanz-Versiegelung

Druckdatum 09.09.2025
Bearbeitungsdatum 09.09.2025
Version 1.3 (de)
ersetzt Fassung vom 17.05.2023 (1.2)



Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H301	Giftig bei Verschlucken.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H310	Lebensgefahr bei Hautkontakt.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H330	Lebensgefahr bei Einatmen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

*

Änderungshinweise

* Daten gegenüber der Vorversion geändert